

VERABSCHIEDUNG

Patronatsfest und Verabschiedung von Marius Kaiser

MAUREN – Am Sonntag, 29 Juni findet um 9.30 ein Festgottesdienst unter dem Motto «Farbe bekennen» in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mauren statt. Anschliessend Aperitif und kleine Abschiedsfeier im Gemeindesaal. Wie unser Diakon Marius Kaiser (im Bild) schon vor längerer Zeit bekannt gegeben hat, verlässt er im Juli d.J. unsere Pfarrei. Er stellt sich einer neuen Herausforderung und übernimmt die Pfarreileitung in



Hausen a.A./ZH. Wir gratulieren unserem Diakon zu diesem neuen Schritt in seiner beruflichen Laufbahn und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Im Jahr 1997 hat Marius Kaiser seinen Dienst als Pastoralassistent in unserer Pfarrei aufgenommen, seit seiner Weihe vor einem Jahr wirkt er als Diakon. In seiner Ansprache bei der Indienstnahme als Pastoralassistent hat Marius Kaiser sich als Mitarbeiter für alle Pfarreiangehörigen angeboten. Sein Amt hat er dreigeteilt gesehen: «Ein Drittel Verkündigung, ein weiterer Abschnitt ist der Liturgie gewidmet und das letzte Drittel gehört der Diakonie» (Liechtensteiner Vaterland, 25.8.1997). In den letzten sechs Jahren hat Diakon Marius Kaiser seine Antrittsrede durch seine eindrücklichen Predigten, durch verschiedene Familien- und Jugendgottesdienste und durch seine zahlreichen Besuche bei den Kranken und Betagten verwirklicht. Die Mitgestaltung einer lebendigen und tragfähigen Pfarrei sowie die Begleitung vor allem auch junger Menschen lag unserem Diakon stets am Herzen. Wir wollen Gott und Marius dafür danken. Wie unsere Kirchenpatrone Peter und Paul war Marius im wahrsten Sinne des Wortes Mitarbeiter Gottes und seiner Kirche. Darum ist es sehr treffend, das Patronatsfest als würdigen Rahmen zur Abschiedsfeier von Diakon Marius Kaiser wahrzunehmen.

Lieber Marius, wir bedauern es sehr, dass du nun unsere Pfarrei Mauren-Schaanwald verlässt und sagen dir ein herzliches «Vergelt's Gott» für deine wertvollen Dienste. Bleibe deinem Wahlspruch, den du bei der Diakon-Weihe für dich gewählt hast, treu: Fröhlich sein, Gutes tun, und die Spatzen pfeifen lassen (Don Bosco). Mit dieser innerlichen Freude am Dienst in der Kirche wirst du auch für deine neue Pfarrei ein Segen sein.

Alle Pfarreiangehörigen von Mauren und Schaanwald, Kinder und Erwachsene, sind zum Festgottesdienst, musikalisch umrahmt vom Männergesangsverein Mauren, und zur anschliessenden Abschiedsfeier herzlich eingeladen. Wir freuen uns sehr, dass auch der Provinzial von P. Anto, P. Varghese Parapuram, der zur Zeit in Europa weilt, diesen Gottesdienst mitzuleben wird.

Eine besondere Bitte richten wir an alle Kinder. Bringt bitte eine Blume mit zu diesem Festgottesdienst. Während der Gabenbereitung dürft ihr diese nach vorne bringen, damit ein bunter Blumenstrauß entsteht. Diesen werden wir anschliessend an den scheidenden Diakon Marius übergeben als Zeichen der Verbundenheit und als Dank für seine vielfältige Arbeit in unserer Pfarrei. (Der Hauptgottesdienst um 8.30 Uhr in Schaanwald entfällt).

P. Anto Poonoly und
Pfarreirat Mauren-Schaanwald

IN KÜRZE

Alpmesse auf Gritsch

SCHAAN – Am Sonntag, den 29. Juni findet auf der Schaaner Alpe Gritsch die traditionelle Alpmesse statt. Beginn ist um 10.30 Uhr mit dem Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch den Jodelclub Edelweiss, und um 12 Uhr erfolgt die Alpmesse mit Alpsegen. Fahrgelegenheit ab Parkplatz Steg beim Stausee. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!
Alpgenossenschaft Gritsch

«Bergwelt in Gefahr»

MALBUN – Im Rahmen der Veranstaltungen zum Jahr der Berge beabsichtigt die Botanisch-Zoologische Gesellschaft im Jahr 2002, einen Informationsparcours auf dem Fürstin-Gina-Weg zu den Naturwerten in unseren Bergen zu veranstalten. Zweimal fiel die Veranstaltung jedoch dem misslichen Wetter zum Opfer. Nun soll der Informationsparcours am kommenden Samstag, den 28. Juni von 9.30

bis 14 Uhr wiederholt werden. Ausgehend vom Sareiserjoch (Bergstation Sareiserbahn) Richtung Augstenberg (Fürstin-Gina-Weg) werden Fachexperten über verschiedene Themen Auskunft geben.

An einzelnen Fixpunkten werden die Fachleute zu folgenden Schwerpunktthemen informieren: Vegetation und Alpwirtschaft, Geologie und Tektonik der Liechtensteiner Alpen, Landschaft Malbun, Flora und Geschichte des Fürstin-Gina-Weges, Vogelwelt in den Bergen sowie Reptilien und Amphibien in unseren Alpen.

Jedermann ist herzlich eingeladen, sich auf einem erlebnisreichen Wanderweg aus erster Hand über Schönheiten und Probleme in unserem Alpengebiet informieren zu lassen.

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt. Bei unsicherer Witterung gibt am Morgen des 28. Juni Telefon 1600, Rubrik Clubs/Vereine Taste 3, Auskunft über die Durchführung. (Eing.)

DANKSAGUNG



Herzlichen Dank für die liebevolle Anteilnahme beim Abschied unseres lieben Martin, unserem Enkel, Onkel, Freund und Bruder

Martin Goop
13. April 1977 – 1. Juni 2003

Wir danken für die gestifteten hl. Messen, Kranz- und Blumenspenden, Spenden für späteren Grabschmuck, die zahlreichen Spenden für wohlthätige Zwecke sowie die schriftlichen und mündlichen Beileidsbezeugungen und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Wir bitten den lieben Verstorbenen in guter Erinnerung zu behalten und seiner im Gebet zu gedenken.

Eschen, im Juni 2003 Die Trauerfamilien

TODESANZEIGE

*Meine Seele preist
die Grösse des Herrn
Lk. 1,46*

Nach einem reicherfüllten Leben ist unsere liebe

Anna Haas
16. Januar 1924 – 24. Juni 2003

unerwartet zu ihrem Schöpfer heimgekehrt.

Wir bitten, ihr im Gebete zu gedenken.

Balzers, Vaduz, 24. Juni 2003

In stiller Trauer:

*Erika Schmid, Schwester
und Anverwandte*

Totengedenken am Freitag, 27. Juni 2003 um 19.30 Uhr.

Der Trauergottesdienst mit anschliessender Urnenbeisetzung findet am Samstag, 28. Juni 2003 um 9 Uhr in Balzers statt.

DANKSAGUNG

Für die vielen Zeichen aufrichtiger Anteilnahme, die wir beim Abschied von unserem lieben und lebensfrohen Papa, Schwiegerpapa, Opa, Schwager, Onkel und Götti

Oswald Meier
1. Oktober 1924 – 12. Mai 2003

erfahren durften, sagen wir allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Unser aufrichtiger Dank gilt:

- Pfr. Paul Deplazes für den geistlichen Beistand und die würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes
- Dem Pflegepersonal und der Heimleitung des LBZ St. Martin in Eschen für die liebevolle Betreuung.
- Herrn Dr. Egon Matt sowie den Gemeindegewerkschaften für die medizinische Betreuung
- Für die mündlichen und schriftlichen Beileidsbezeugungen sowie den grosszügigen Spenden und Zuwendungen an wohlthätige Institutionen
- Allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die unseren lieben Papa auf seinem letzten Weg begleitet haben
- Allen, die unserem innigstgeliebten Papa im Leben nahe gestanden haben

Der liebe Verstorbene hinterlässt eine grosse Lücke in unseren Familien. Wir bitten, ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren und seiner im Gebet zu gedenken.

Eschen, im Juni 2003 Die Trauerfamilien

ANZEIGE



Einladung

an die Unterländer Einwohnerschaft

zur Start up-Veranstaltung der ESCHESVITAL-Revitalisierung

Donnerstag, 26. Juni 2003

19.00 Uhr

Mehrzweckgebäude Eschen (vis-à-vis Presta)

Was? – Geschichte der Esche
– Gewässerentwicklungsplanung in Liechtenstein
– Laufende Projekte an der Esche

Wer? – Referate von: Mag. G. Haldvogel, Wien
– Theo Kindle, Amtsleiter
– Moderation: Johannes Kaiser
– Start der Bürgerbewegung (Petition)
– Schlussapéro

Unterschriften-Aktion pro Esche-Revitalisierung

Name/Vorname:	Adresse:	Unterschrift:

Einsenden: Stichwort «ESCHESVITAL», Postfach 108, FL-9492 Eschen oder per Fax 00423 375 90 09 oder E-Mail: info@medienbuero.li

ANZEIGE

ALLES MUSS WEG
für einen guten Zweck

Grosser Teppichausverkauf

am Samstag, 28. Juni von 10 bis 16 Uhr
im Täscherloch, Triesenberg, bei Werner Hilbe

100 Teppiche in diversen Grössen
(Spannteppiche, PVC, Novilon)

Preis nach Lust und Laune

**Der gesamte Erlös geht an die
Krebshilfe Liechtenstein**



Gemeinsame Aktion von Werner Hilbe
und dem Liechtensteiner Volksblatt

VOLKSBLATT
DIE TAGESZEITUNG FÜR LIECHTENSTEIN